

Suchte er sich gewaltig loszureißen und wollte dreimal auf den Unteroffizier losgehen. Auf der Kasernenvache aufgefordert, seine Taschen zu leeren, warf er den Inhalt trotzig auf den Boden und äuferte mit Bezug auf den Unteroffizier Stumm: „So ist's halt, wenn so ein Baukubus Dienst hat, so ein Affe.“ Dessen schäbige sinnlose Betrunkenheit vor, doch wurde dieses Vorgehen durch die Zeugenaussagen widerlegt. Auf die von dem Angeklagten eingelegte Berufung erwählte das Oberkriegsgericht die Strafe auf 3 Jahre 1 Monat Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Deutsches Reich.

Wiesbaden, 25. Mai. Das Bestehen der Kaiserin ist andauernd günstig. Bulletin werden nicht mehr ausgegeben. Heute vorwiegend unternahm J. M. eine Ausfahrt nach dem Rabengrund.

Reil a. S., 27. Mai. Vergangene Nacht wurde hier ein Unwetter verübt. Die Wälder. Lucille Baumann, Tochter des Landwirts in Oberentersbach wurde abends 6 Uhr noch in die Stadt geschickt, kehrte aber nicht wieder zurück. Die ganze Nacht wurde nach ihr gesucht. Heute morgen fand man die schrecklich verblutete Leiche mit 4 Stichen im Unterleibe, etwa 30 Meter von der Straße entfernt. Von dem Täter fehlt jede Spur.

Eine Brandkatastrophe in Offenbach. In dem Frankfurt benachbarten Offenbach hat ein verheerendes Feuer

den großen, zwischen der Mühlgasse und dem Großen Biergrund belegenen Komplex des Hauptplatzes R. Quinagel in Asche gelegt. Fünf Menschenleben, die 84jährige Frau des Schmieders Fisch, sowie die 29jährige Frau des Arbeiters Kemmlinger mit ihren drei kleinen Kindern sind in den Flammen umgekommen. Das abgedramte Bauwerk sollte aus feuerpolizeilichen Gründen gestern geräumt werden.

Ausland.

London, 27. Mai. In den Banbelgängen des Unterhauses jukturierte das Gericht der Zar sei schwer erkrankt.

Retovort, 25. Mai. Hier eingegangene Meldungen zufolge soll die Ortschaft Chicago in Texas, die 200 Einwohner zählt, durch einen Sturm dem Erdboden gleichgemacht worden sein. Auch in den Städten Fortworth und Paris in Texas sind mehrere Häuser umgeweht worden.

Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

Ueber den Saatensandbericht für Württemberg vom Monat Mai 1905 berichten die Mitteilungen des Ag. Stat. Bundesamts: In der letzten Berichtsperiode (Mitte Juni bis Mai) war die Witterung eine sehr wechselnde, bald warm und trocken, bald kühl und regnerisch. Im übrigen hat die kühle Witterung einen nennenswerten Schaden nicht verursacht, sondern nur, namentlich in rauheren Gegenden die Vegetation zurückgehalten. Wählig wies die kalte Witterung insofern, als die Maisfelder, welche in manchen Bezirken hart aufgetreten sind, an ihrem Fortschrittsvermögen verhindert wurden. Die Winterfrüchte haben sich befriedigend entwickelt und zeigen überall schönen Stand. Die Sommerfrüchte sind meistens gut

und gleichmäßig aufgegangen; an vielen Orten sind sie aber stark mit Federich verunreinigt. Auch Engerlinge und hauptsächlich der Weichtwürmer richten zum Teil erheblichen Schaden in Getreide und Haberfeldern an. Stellenweise zeigt sich auch die Heuschrecke. Die Karto ffeln wurden gut in den Boden gebracht; die Heuschrecke sind im Aufgehen begriffen. Der Schatz des Hopfens, sowie das Ausstellen der Stangen ist fast überall beendet; die Pflanze macht gute Fortschritte, doch treten mancherorts bereits Risse und Gerölle auf. Der Stand von Klee und Wiesen hat sich seit dem Vormonat gebessert und ist im Durchschnitt des Landes ein guter. Euzer ne ist an manchen Orten stark mit Unkraut (Wiesensohn) durchwachsen. Auswinterung von Klee- und Luzernefeldern wird nur ganz vereinzelt gemeldet. Die Obkautsichten sind, namentlich in Karpfen, nicht günstig. Die lockrige Apfelblüte wird noch durch das Auftreten des Apfelmittelfebers (Kainwurm) und durch Raupenfraß beeinträchtigt. Birnen dagegen haben zu einem großen Teil schon abgeblüht und vielfach reich angefüllt. Die Weiden zeigen gesunden Anlauf von Weichhosen; nach den vorliegenden Berichten hat die kühle Witterung einen nachteiligen Einfluß auf ihre Entwicklung nicht ausgeübt.

Stuttgart, 25. Mai. Schlachtwirtschaft. Angetrieben wurden: 31 Ochsen, 80 Ferkel, 89 Kälber und Röhre, 432 Rinder, 720 Schweine. — Unverkauft: 4 Ochsen, 77 Ferkel, 49 Kälber und Röhre, 0 Kälber und 64 Schweine. Schlachtgewicht: Ochsen 78—81 %, Ferkel 65—68 %, Kälber und Röhre 68—80 %, Kälber 85—92 %, Schweine 60—69 %.

Verzeichnis der Märkte in der Umgegend.

Vom 29. Mai bis 3. Juni.

Ragold: 2. Juni, Viehmarkt.

Druck und Verlag der G. W. Jaiserschen Buchdruckerei (Königlicher Hof-) Ragold. — Für die Abaktion verantwortlich: R. P. a. u. t.

Ragold.
Markt-Verlegung.
Der Wochenmarkt
vom Samstag den 3. Juni d. Js. wird auf den am
Freitag den 2. Juni d. Js.
stattfindenden
Viehmarkt
verlegt.
Den 27. Mai 1905.

Widberg.
Mostzibeben
gelb und schwarz
per 3tr. M. 11.—, M. 12.50, M. 14.50, M. 16.—
je nach Sorte und Qualität empfiehlt von frischer Sendung
Fr. Moser's Nachf.
(G. Eberhardt.)

Regulator
in tauchtaum poliertem Gehäuse, mit Glasfenster, 14tägiges
Geh- und Schlagwerk, erhält Jedermann
geschenkt
gegen Einzahlung der erforderlichen Anzahl Einwickelpapiere
der berühmten, allbeliebten
Flammer's Seife.
Sie ist seit Jahren die Beste für Küche und Haus und kommt
nur in eingewickelten Stücken zum Verkauf.
Außerdem können je nach Zahl der Einwickelpapiere als Ge-
schenke gewährt werden: Eine kleine Schwarzmalder Wanduhr,
eine prachtvolle Audiodrüse, eine wertvolle Cashemontour-
uhr, Beschreibungen u. Abbildungen der Uhren, sowie die näheren
Bedingungen liegen in den Kaufbüchern auf. Weiter verschenkt
annähernd 12000 Uhren. Krämer & Flammer, Heilbronn a. N.

Wir **verschenken**
Kinderwagen nicht, aber wir verkaufen sie **spottbillig**. Prinzess-
wagen erstklass. Marke in vollkommener Grösse, m. Ausschlag, kosten nur
Mk. 14.—. Preisliste mit vielen Neuheiten gratis.
Gustav Schaller & Komp.,
KONSTANZ, 325 Marktstraße 3 neben der Post.

Handelslehrensalt Kirchheim-Teck
Württbg. Höhere Handelsschule mit Internat.
Neuaufnahme am 3. Juni 1905. —
Prospekt u. jede Auskunft durch Direktor A. Heimer.

In der Kontrahatsache des
Georg Adam Blach,
Müllers auf der Schiltmühle,
kommt am
Montag den 29. Mai d. J.
nachmittags 1 1/2 Uhr
vor dem Rathause in Simmersfeld
ein 8 Jahre altes
Pferd
(Schimmelstute)
im öffentlichen Auf-
streich gegen Barzahl-
ung zum Verkauf.
Altensteig, den 22. Mai 1905.
Bezirksnotar Beck.

Pferd-Verkauf
am Montag den 29. Mai
morgens 8 Uhr
auf der Stadtplegkanzlei in Ragold.

MAGGI's Würze
Ist wieder eingetroffen bei
Gustav Heller.

Hermann Eiler & Co. Sigmaringen
Most
aus Eilers Fruchtsaft hergestellt
ist in jeder Beziehung haltbar,
gesund, vorzüglich, köstlich reinen
Obstmost am Nächsten, u. verdient
den unbedingten Vorzug vor allen
ähnlichen Erzeugnissen.
Seit 10 Jahren glänzend bewährt.
In Ragold vorräthig bei Heinrich
Gösch, Altensteig; Fr. Holz,
Pfalzgrafenweiler; G. F. Heintzel,
Freudenstadt; Fr. Stodt a. Binde.

Vertragsverträge
empfehlen G. W. Jaiser.

Das Bäermann'sche
Mode-Lehr-Institut
zur Zeit in Ragold im Gasthof zum „Hirsch“
macht geehrte Damen darauf aufmerksam, daß noch
sehr Anmeldeungen entgegengenommen werden.
NB. Auch möchten wir diejenigen Damen, welche
sich gerne von der Brautik derselben überzeugen
wollen, wie man seine Kleider ohne die lästigen
Anproben nach geschmackvollem Muster selbst an-
fertigen lernt, freundlich einladen, den Unterrichts-
stunden beizuwohnen, ohne daß sich dieselben daran betheiligen müssen.
Hochachtungsvoll
Herr & Frau Bäermann,
Lehrer der Zuschneidkunst und Mode.

Metzgerschmalz garant. reines einheimisches
Schweineeschmalz
mit seinem Orisengeschmack in emaillierten Blechgefäßen als:
Eimer 20—35 Pf. 1/2
Ringhafen 15—20 3/4
Schwanzschüssel 30—40 60
Teigschüssel 15—30—50
Wasserkopf 20—40
Nachnahmegebühren werden sofort vergütet.
Viele Anerkennungschriften.

Seinacher
Heilschquelle
Rein natürliches Mineralwasser.
Niederlage: Gustav Klein s. Hirsch, Hauptvertrieb für Württemberg:
Thomä & Mayer, Stuttgart und Tetsch, Teleph. Nr. 7.

Ein wohlherzogener
Junge
von 14 Jahren an wird zur
Beforgung von Haus- u. Garten-
arbeiten und einigen Gehehen nach
Stuttgart
gesucht.
Gute Behandlung und Ver-
pflanzung in guter Familie.
Näheres unter S 2935 bei
der Fruch. des Blattes

Naturheilanstalt
Degerloch-Stuttgart.
Anwendung des gesamten Natur-
heilverfahrens, Diätetiken etc.
mit ausgezeichneten Heil-
erfolgen. Das ganze Jahr geöffnet.
Mildes Höhenklima. Prospekt gratis.
Dr. Katz, Oberstabsarzt a. D.

Rheumatismus
und Gichtleidenden
teile ich gerne unentgeltlich mit,
was mir nach langen qualvollen
Schmerzen sofort Linderung und
nach kurzer Zeit vollständige Heil-
ung brachte
Brigitta Stieh.
Hansbeitzergat. in,
München, Lippmannstr. 13.

Milch h. Rudolf Niemann, Dam-
burg, Reichstr. 41.

Soberano
Fahrräder, Bicy-
kletterer, Bicy-
kletterer sind die
besten und billigsten.
Fahrräder mit 1, 2 u. 3 Jahre
Garantie u. M. 10.— bis 150.—
Fahrräder, u. Sonnentouristenbicy-
kletterer, u. Fahrradzubehör
Kaufte Gruppensatz, u. Fahrradzubehör
Friedrichshofener von 1898, 1.— an.
Kaufte u. M. 1.—, Inhaltliche u. 1.50 an.
Alle Reparaturen sehr billig. Katalog auf a. N.
Wiederwerk. Soberano-Fahrräder-Jubiläum
gegründ. Velle & Crummen, Nürnberg 271.

Der Verschönerungsverein Nagold

empfehlte seine
Anlagen, Ruhebänke, Schutzhütten und dergleichen
 dringend dem Schutz des Publikums und bittet Eltern und Lehrer, die ihnen anvertraute Jugend vor Beschädigungen zu warnen.
 Demjenigen, der einen Frevel so zu unserm Kenntnis bringt, daß der Täter zur Bestrafung gebracht werden kann, bewilligen wir eine Prämie bis zu 3 Mark.
 Den 20. Mai 1905.

Der Vorstand:
 Stadtschultheiß Brodbeck.

Einige Personen zum Blattanstragen

werden gesucht von
G. W. Zaiser.

Gaiterbach.
Wirtschafts-Eröffnung.
 Einem geehrten Publikum von hier und Umgegend mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich
Sonntag den 28. Mai
 das von mir käuflich erworbene

Gasthaus zum Löwen
 eröffne und bitte unter Zusicherung reeller Bedienung um geneigtes Wohlwollen.
 hochachtungsvoll
G. Gutekunst zum Löwen.

Nagold.

 Große Auswahl
Kinderleiterwagen, Sportwagen, einzelne Räder, Kinderlaufstühle
 empfiehlt billigst
Carl Hölzle, Sattler- u. Tapezierr.

Nagold.
Weisse, schwarze u. farbige Handschuhe
 in Glacé, Trikot und Seide
weisse und farbige Unterröcke
weisse u. farb. Kinderkleidchen u. -Röckchen
Damenblusen, Kostüm Röcke
Knabenblusen u. einzelne Hosen
Badhosen in allen Grössen
 empfiehlt in großer Auswahl billigst
Herm. Brintzinger.

Nagold.
 Melnen in schön gelochten saftigen
Schweizerkäse, Limburger- u. Krönlerkäse,
 sowie
Rahmkäse
 in Dosen à 400 Gramm, sowie in
 Dosen à 12 Pfund bringe hiermit
 in empfehlende Erinnerung
Fr. Schittenhelm.
 NB.
Schwämme
 empfiehlt in großer Auswahl von
 5 bis 50 S per Stück Obiarr.

Nagold.
 Selbstgemachte Eierrundeln
 empfiehlt Reich frisch
Albert Kemmler, Konditor.

Nagold.
 Feinstes geruchloses
Bodenöl
 billigt bei
Eugen Nuding.

Nagold.
 Unterzeichneter verpachtet am
Montag den 29. Mai
 abends 8 Uhr
 im Gasth. z. Rose seinen
Klee-Ertrag.
Wilh. Hahner, Schreiner.

Unterjettungen.
J. Haetinger (aus Brasilien)
 Zahnärztin,
 wohnhaft im Hause des Herrn
 Konrad Niehammer,
 empfiehlt sich im
Zahnziehen.
 Plomben in Gold, Amalgam,
 Zement, Porzellan etc.
 Künstliche Zähne in jeder Preis-
 lage, sowie Stützwerke, Gold-
 kronen und Brückenarbeiten.
 Sprechstunden täglich.

Nagold.
Hausknecht
 gesucht.
 Ein ca. 16 Jahre alter solider
 Bursche findet Stelle als Haus-
 knecht bei
Klein z. Hirsch.

Eine
Wohnung
 bestehend in 2-3 Zimmern samt
 Badstube für sofort oder bis Herbst
 sucht;
 wer? sagt die Expedition.

Nagold.
 Ein neues leichtes
Hand-Prüfmaschinen
 sehr billig dem Verkauf aus
J. Brezing, Schmied.

Ein neuer
**Gerbmühle-
 Bodenstein**
 1 m Durchmesser und 51 cm hoch
 und ein

**Zweispänner-
 Wagen**
 ist sofort zu verkaufen;
 wo? sagt die Expedition d. Bl.

Vorläufige Anzeige.
Der Vetr.- u. Militär-Verein

Emmingen
 feiert sein
25jähriges Jubiläum
 verbunden mit
Bezirks-Kriegertag
 am 25. Juni,
 wozu jetzt schon freundlich einladet
 der Vorstand.

Stuttgart-Mindersbach.
Hochzeits-Einladung.
 Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns,
 Verwandte, Freunde und Bekannte auf
Dienstag den 30. Mai 1905
 in das Gasth. z. „Lamm“ in Mindersbach freundlichst einzuladen.
Hermann Rieber | **Marie Kern**
 Lokomotivheizer | Tochter des Joh. Gg. Kern
 Stuttgart. | Mindersbach.
 Abgang 11 Uhr.

Nagold.
Empfehlung.
 Der Unterzeichnete erbietet sich zur
privaten Anfertigung von
Nachlass-Auseinandersetzungen (Teilungen)
Aufnahme von Vermögensverzeichnissen
 (Verbringungs-Inventuren)
Stellung von Vormundschaftsrechnungen,
Beitreibung von Geschäfts-Anständen
und zur Besorgung sonstiger schriftlicher Arbeiten
 unter Zusicherung prompter Bedienung.
Fr. Weber, gepr. Notariatsstand.
 wohnhaft im Hause des Herrn Kaufmann Schittenhelm

Tanz-Unterricht.

 Auf Veranlassung verschiedener
 Herren erlaube ich mir, bei genügender Be-
 teiligung jetzt einen Tanzkurs zu geben.
 Anmeldungen bitte ich im Gasth. z. Hirsch
 machen zu lassen. Achtungsvoll
Nagold. Bernhardt,
 Institutsanzelehrer.

Nagold.
Beste gelbe Rosinen
 per Ztr. Mk. 11,
sehr schöne, großbeerige dto. Mk. 12.50.
Verschiedene Rosinen und Korinthen
 neue süße Frucht
 per Ztr. Mk. 14 bis Mk. 17
 empfehlen
**Gottlieb Schwarz,
 Christian Schwarz.**

Wildberg.
Sägmehl
 bis auf weiteres 1.50 Mk per ehm bei
J. J. Ziegler.

**Seifenpulver
 Schneekönig**
 Bestes Waschmittel!
 Fabrikant: Carl Geuther u. Söhne.

Co. Gottesdienste in Nagold:
 Sonntag, 28. Mai. 10 Uhr
 Predigt. 1/2 Uhr Christenlehre
 (Edhne, jüng. Abt.) (Abends 8 Uhr
 Gedächtnisfeier im Vereinshaus.)
 Donnerstag, 1. Juni. Himmel-
 fahrtstfest. 10 Uhr Predigt. 2 Uhr
 Predigt. (Abends 8 Uhr Gebau-
 ngsfeier im Vereinshaus.)
**Gottesdienste der Methodisten-
 gemeinde in Nagold:**
 Sonntag, 28. Mai. Vorm. 10
 Uhr und abends 8 Uhr Predigt.

